

Wien, den 3. Dec: 1872.

Sehr geehrter Herr!

Ihren Brief vom 29 v. Mtb mit seiner  
 verbindlichen Einlage habe ich empfangen  
 und danke Ihnen herzlich für Ihre wohlwollende  
 Güte für mich, wie Sie ganz richtig  
 im FT J gegenüber bemerken, unverstandener  
 Anwendung des Falls.

Ich fühle mich umso mehr verpflichtet  
 durch Ihre Güte, als ich mich schon lange  
 gewünscht, Sie zu sehen und mich selbst, haben Sie  
 die Zeit der XXX Stunden empfangen. Ich weiß  
 Ihre hochschätzliche Kündigung, "in der Einode",  
 Ihren Roman, das mich je länger ich ihn in  
 mir trage, je besser gefällt, und ich bei  
 nächster Zeit wieder vornehmen werde, --  
 ihre hochschätzliche Kündigung bezieht nicht ob Sie  
 mich irgend etwas haben.

Danke auch für die mir gesagte ja.

riefet, als Sie sich während dieser  
Zeit dem Königreich, wie Sie selbst  
geschrieb, und das am besten durch  
eingeführt wurde, in denen man schon  
versteht wie in einem Briefe. Obwohl  
das nun in der Klugheit nicht mehr hilft,  
und so kann nicht zu kommen. Ich  
Sie bei der Besichtigung meiner  
des sehr großartigen & x x x wieder  
nicht so sehr den Umständen geschweige  
aufmerksam, das ist viel, das ist mehr  
als ein wenig mehr zum Besten, das  
ist für die Sache der Kolonie in manchen  
der Kolonialstaaten nicht geschrieben, wie  
dies die viel anderen nicht ist, die Sache  
der Kolonie, und die viel zu sein.  
Das gemacht - auf wenigstens möglich  
zu dem Thron.

Bei Gott, ich wünschte Ihnen bei mir  
all der Glück ~~und~~ zu wünschen, das ich in  
diesem Falle für mich selbst und vom  
Gesicht abwärts.



Def für mein Person sehr Honore  
unig Meines zu werden, Elfrede  
zu beuden, sind wieder eingeweiht -  
wird bin ich mit Arbeit überfüllt  
deshalb auf für mein gewisses Ansehen  
guten Grund ersucht um die Maßnahme  
des Steinklopferhanns anzuführen,  
bitte aber um recht viel Geduld.

Mein Mutter lasset Sie freundlichst  
grüßen, die vom Frau, die Sie recht sehr  
stolz steht ist von mir bestimmt es sei.  
Ihre Anwesenheit befallen & lasset sehr.

Ich hoffe, das ich bald ein Besuchen,  
von auf mit mir ganz gutem Besuche,  
ich werde Ihnen den unentbehrlichen  
bei mich Kauf & Much schreiben,  
jich wollte ich Sie nicht länger warten  
lassen auf Entschuldigung & dank für Ihre  
letzten lieben Brief, wolle ich Gott Ihnen  
so recht sein lassen, all die unglück

Ich bin ergebener

L. Anzeiger

D. S. H. J. Reception

erget mich so sehr, in

den mein besten Bed

stosel und blenden über die Gemeid.

